

Der Vorsteher des Nied. oesterr. Gewerb-Vereins.

An Herrn D^{or}. Ludwig Mauthner.

Ihre Kommissionsberathung des u. d. Gewerbl. Vereins hat von Ihnen gefälligem mit dem gefertigten Zusage vom 22. u. 23. gemachten Abtrage, an Donnerstag von 11 bis 12 Uhr Kommissions im Verein. Lokal populäre Konzepte über die Statistik der Gewerbetreibenden fallen zu wollen, mit vielen angenehmen Kenntnissen, und nicht Ihre freundlichen Anmerkungen mit warmem Danke entgegen.

Ich würde nicht fürchten, dem Verein in den bevorstehenden Monats. Versammlung diese Ihre Absicht bekannt zu geben, und sowohl die Vereins. Mitglieder als auch die alle Gewerbetreibenden durch die Wiener Zeitung zum Lesesaal dieser Kommissions einzuladen, welche wie die bisherigen Abträge gemäß als „Lesungen“ bezeichnet werden, da wie zur Abhaltung von „Kommissionen“ an Donnerstag auch die finanzielle Einwilligung der Lesenden aufzuweisen müßten, und die zur Erlangung derselben anfordern. Dankbar verbleibe die gute Sache anzuerkennen.

Ich ersuche Sie, sich gefälligst bezüglich des Tages der Eröffnung Ihrer Kommissions mit dem Verein. Dekret, dem ich Einspruch zu wollen, auch beizubringen ist diesen Abtrage, Ihre die Kommissionen meinen besonderen Hochachtung zu erwidern.

Wien am 5. April 1845.

Alfred Mauthner.





